



Kurzinfo: Warum International?

Verbesserung des Status von Frauen weltweit

ZONTA setzt sich für eine Welt ein, in der die Rechte von Frauen als Menschenrechte anerkannt sind und jede Frau ihre eigenen Möglichkeiten voll realisieren kann. Das ist eine Welt, in der keine Frau in Angst vor Gewalt lebt und jede Frau über ihr **eigenes Leben** selbst entscheiden kann. Die beiden Schwerpunkte der internationalen wie lokalen Arbeit der Clubs sind Advocacy und Service, also das Eintreten für Frauen und die Hilfe in Notsituationen. Die Aktivitäten gegen Gewalt an Frauen stellt ZONTA seit 2012 unter das Zeichen von „ZONTA says NO“.

Wie engagiert sich ZONTA auf internationaler Ebene?

Alle zwei Jahre wird über vier Schwerpunktprojekte für das kommende Biennium entschieden. Für 2016-2018 sind es: Das Projekt gegen **Menschenhandel und ungeschützte Migration in Nepal**, von denen viele Frauen besonders in den Lagern der Erdbebenopfer seit 2015 betroffen sind; der Kampf gegen die **Kinderehen in Liberia**, wo 30% der Mädchen mit 15 Jahren verheiratet sind und 73% der Mädchen unter 19 Jahren weder lesen noch schreiben können; Reduzierung von **Kinderehen in Niger** zur Sensibilisierung gegen Kinderehen und das Training medizinischen Personals; das integrierte Programm **Let us Learn Madagascar** zur Sicherung schulischer Bildung für Mädchen. Für jedes dieser Projekte soll 1 Mio. US\$ aus den Spendengeldern der Clubs bereitgestellt werden.



Wie kooperiert ZONTA für die weltweite Hilfe?

Vor allem mit den **Vereinten Nationen**. Diese Kooperation besteht seit 1946. ZONTA ist die

einzigste NGO, die sich finanziell substantiell an Projekten der UN beteiligt. Sie stellt pro Biennium 4-5 Mio. Dollar zur Verfügung. ZONTA hat ständige Büros an allen vier Sitzorten der UN: New York, Genf, Wien und Paris. Die dort tätigen 16 Vertreterinnen von ZONTA veranstalten regelmäßig Treffen mit den Vorsitzenden der Distrikt-Komitees für die internationalen Projekte.

Wo gibt es weitere Informationen?

Über die Kampagne „ZONTA says NO“: <http://www.zontasaysno.com/>

Zonta International Foundation (ZIF): <http://foundation.zonta.org>

Welche Rolle spielt die ZONTA International Foundation (ZIF)?

ZIF wurde vor gut 10 Jahren gegründet, um Spendengelder und Projektfinanzierung von den Betriebskosten zu trennen. Die Stiftung ist organisatorisch unabhängig. ZONTA-International ist alleiniges Mitglied. ZONTA-Clubs sollten neben der Förderung eigener Projekte rund ein Drittel der Spenden, die sie einnehmen, der ZIF zur Verfügung stellen. Die Spendengelder der Clubs und von Einzelpersonen werden vollständig für die internationalen Projekte ausgegeben. Die Betriebsausgaben der Stiftung werden aus den Beiträgen der Clubs abgedeckt.

Welche Möglichkeiten zum Einfluss auf die Entscheidungen von ZONTA-International gibt es?

Alle zwei Jahre tritt die **Convention** zusammen, die für alle Mitglieder offen ist. Stimmberechtigt sind die Delegierten aller Clubs. Der bisherige Vorstand legt Rechenschaft über seine Arbeit ab. In Resolutionen, die zur Abstimmung vorgelegt werden, sind die Schwerpunkte und Projekte von ZONTA für das kommende Biennium beschrieben. Die Convention wählt die neuen Amtsinhaberinnen und entscheidet über die Finanzen. Die nächste Convention findet 2018 in Yokohama statt.

Darüber hinaus gibt es Möglichkeiten für persönliches Engagement von Mitgliedern. Die Mitgliedschaft in **Komitees** oder die Wahl zu den **offiziellen Ämtern** auf allen Ebenen steht allen Mitgliedern der Clubs offen. Die Ämter werden alle zwei Jahre neu besetzt. Jeweils nach der Convention werden Kandidatinnen für die Mitgliedschaft in den Komitees auf den verschiedenen Ebenen gesucht.

Wie fördert ZONTA junge Frauen?

ZONTA vergibt Preise und Stipendien für herausragende junge Frauen. Dafür stehen pro Biennium rund 4 Mio. € zur Verfügung. Jeder Club kann Kandidatinnen für die Auswahl vorschlagen.

Amelia Erhart Fellowship: 35 Preise jährlich in Höhe von \$10.000. Der Preis erinnert an die Fliegerin Amelia Erhardt, die als erste Frau allein den Pazifik überquerte und 40jährig bei einem weiteren Versuch der Überquerung auf der Äquatorlinie verschollen ist. Er fördert Studentinnen auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrt. Seit 1938 wurden 1,473 Amelia Earhart Fellowships für mehr als US\$ 9 Mio an Frauen aus mehr als 70 Ländern vergeben.

Jane M. Klausman Women in Business Scholarship, 12 internationale Preise à \$7.000 und 32 District/Area Preise à \$1.000. Der Preis wurde 1998 durch eine Spende von Jane M. Klausman gegründet, die Unternehmerin und Mitglied des ZC Syracuse, New York war. 2015 gingen 5 regionale Preise und 4 internationale Preise an deutsche Kandidatinnen, 1 davon vom ZC Berlin nominiert. Bisher wurden insgesamt 441 Preise an Frauen aus 50 Ländern vergeben.

Young Women in Public Affairs Award, 10 internationale Preise à \$4.000 und 32 District/Area Preise von \$1.000. Der Preis wurde 1990 gestiftet. Er soll junge Frauen von 16-19 Jahren fördern, die bereits erfolgreich führende Aufgaben im öffentlichen Leben wahrgenommen haben. Bisher wurden 661 Frauen aus 53 Ländern mit Preisen im Wert von US\$ 693,750 ausgezeichnet.

(Mit freundlicher Überlassung des Zonta Clubs Berlin, Stand: Okt. 2016)